



Pressemitteilung

Leuchttürme für Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal werden ausgezeichnet

Regionale Spezialitäten, einzigartige Natur, außergewöhnliche Erlebnisse: Deutschland hat als Urlaubsland viel zu bieten. Kurze Wege machen den Urlaub im eigenen Land außerdem besonders klimafreundlich. Im Projekt "Katzensprung 2.0 - Aktiv für den Klimaschutz im Deutschlandtourismus" wurden daher Leuchttürme im nachhaltigen Tourismus mit deutschlandweiter Strahlkraft gesucht - nach dem Motto: „Kleine Wege. Große Erlebnisse.“

Einunddreißig davon wurden durch eine unabhängige Jury ausgewählt, vor allem die, die einen klar erkennbaren, nachhaltigen und klimaschonenden Ansatz haben. Die Kernbotschaft, die diese Leuchttürme nach außen, also den potenziellen Gästen, vermitteln sollen, lautet: „Deine Sehnsuchtsorte sind nicht weit weg, Du findest sie im eigenen Land – nur einen Katzensprung entfernt!“. Der Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal ist einer von 19 Modell-Naturparks in denen das Projekt „Katzensprung“ bis Ende 2024 umgesetzt wird. Das Naturpark-Partner-Netzwerke soll damit weiter ausgebaut, nachhaltige und regionale Wirtschaftskreisläufe gestärkt werden. So profitieren die Region, die Bewohner*innen und Gäste gleichermaßen von attraktiven Angeboten und einem geringen CO₂-Abdruck. Die ersten Betriebe werden ihre Auszeichnung für klimaschonendes Engagement als „Naturpark-Partner“ nach den Sommerferien erhalten.

Begleitend zum Partnerprogramm gab Naturparkleiterin Claudia Wilhelm den Aufruf für Leuchttürme im Deutschlandtourismus in die Runde der touristischen Akteure. Sechs Betriebe/Vereine reichten ihre Unterlagen beim Dachverband der Naturparke (VDN e.V.) ein. Vier davon wurden ausgewählt.

„Heute freue ich mich, dass ich diese persönlich an Frau Dr. Vogel für das Wildkatzendorf Hütscheroda und Herrn Zilling für den Baumkronenpfad übergeben darf. Als Leuchttürme stehen sie stellvertretend für das wachsende Angebot an nachhaltigen Tourismuserlebnissen in Deutschland“ so Claudia Wilhelm, die die Auszeichnung stellvertretend für den Dachverband übergab.

„Ich freue mich sehr, dass das BUND-Wildkatzendorf Hütscheroda diese Auszeichnung als Leuchtturm erhalten hat. Bei einem Wettbewerb, der „Katzensprung“ heißt, mussten wir uns natürlich unbedingt bewerben. Bei uns können die Gäste Wildkatzen und Luchse erleben und viel diese wilden Tiere und ihre Ansprüche an ihren Lebensraum erfahren. Dabei legen wir besonderen Wert auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Das reicht von nachhaltigen Produkten in unserem Shop über energiesparende Beleuchtung bis zur Wärmepumpe“, erläutert Dr. Katrin Vogel, Geschäftsführerin der Wildtierland Hainich gGmbH. „Und schon an dieser Stelle ein kleiner Tipp: wir haben ein tolles Sommerferienprogramm mit Abendrendezvous mit den wilden Katzen, Wanderung mit dem Wildkatzenforscher, „Wilder Mittwoch“ für kleine Wildkatzenfans und am 6. August wieder Familienfest zum Tag der Katze“, so Vogel weiter.

Neben diesen beiden Einrichtungen erhalten noch der Hof Sickenberg und der Schaugarten die Auszeichnung (Presstern am 12.07.23).

Auf der Website www.katzensprung-deutschland.de werden diese und alle deutschlandweiten Sehnsuchtsorten vorgestellt. Diese sind – entgegen allgemeiner Vorurteile – nämlich oft nicht viele Flugstunden, sondern nur einen Katzensprung entfernt.

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten im Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz und zu Ihren Rechten nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung finden Sie im Internet auf der Seite www.thueringen.de/th8/tmuen/datenschutz/. Auf Wunsch senden wir Ihnen eine Papierfassung.





Die Preisträger

<https://www.katzensprung-deutschland.de/wildkatzendorf>

<https://www.katzensprung-deutschland.de/baumkronenpfad-eichsfeld-hainich-werratal>

<https://www.katzensprung-deutschland.de/schaugarten-kuhmuhne-schoehnhagen>

<https://www.katzensprung-deutschland.de/hof-sickenberg>

Hintergründe zur Auswahl der Gewinner

So qualifizierten sich die 30 neuen Leuchttürme

- Mit einem außergewöhnlichen, innovativen und besonderen Erlebnis, das gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und Einsparen von CO₂ bietet.
- Mit einer offenen Kommunikation dieses Themas nach außen, das sowohl Mitarbeitende als auch Gäste sensibilisiert.
- Mit der Motivation, ein Vorbild für andere Unternehmen zu sein, das als Reiseinspiration für die nachhaltig-interessierte Zielgruppe dient.

Der Wettbewerb war für alle Teilnehmenden kostenfrei. Er gab KEIN Ranking und KEINE Zertifizierung. Die 30 Gewinner*innen des Wettbewerbs werden alle gleichwertig betrachtet und werden auf der Projektwebsite www.katzensprung-deutschland.de dargestellt.

Über Katzensprung

Das Projekt „Katzensprung 2.0 - Aktiv für den Klimaschutz im Deutschlandtourismus“ wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert. Das Vorhaben ist eine Fortführung des erfolgreichen Pilotprojektes „Katzensprung. Kleine Wege. Große Erlebnisse“ und Verbundprojekt zwischen dem Verband Deutscher Naturparke e.V., dem Institut für Nachhaltige Ernährung und Ernährungswirtschaft an der FH Münster, der Technischen Universität Berlin – Institut für Berufliche Bildung und Arbeitslehre (TUB) sowie des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie gGmbH.

Projektkoordination

Verband Deutscher Naturparke (VDN) e.V.

Patrick Appelhans & Kathrin Risthaus

E-Mail: mitmachen@katzensprung-deutschland.de

Tel.: 0228 921286-26

www.naturparke.de

